

Für Katholiken!

Altangesehene Sortimentsbuchhandlung mit kleinem Verlag in schön gelegener Großstadt Norddeutschlands ist aus Gesundheitsrücksichten bald oder später zu verkaufen. Bestjähriger Umsatz zirka 100 000 M mit bedeutendem Reingewinn.

Zur Übernahme sind zirka 60 000 M erforderlich. Das vorzügliche Kaufobjekt eignet sich auch für zwei jüngere Buchhändler. Selbstreflektanten, die über die nötigen Mittel verfügen, erhalten unter Zusicherung strengster Diskretion Auskunft.

Angebote unter \ddagger 694 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Im Westen Deutschlands ist eine Geschäftsbücherfabrik, verbunden mit etwas Sortiment und Nebenbranchen, infolge Todesfalls des Besitzers durch mich für ca. 35 000 M käuflich zu haben. Anzahlung ca. 15 000 M.

Breslau X. Carl Schulz.

Für Leipzig.

Angenehme und sichere Existenz.

Aus Gesundheitsrücksichten beabsichtige ich mein über 10 Jahre bestehendes, flottgehendes, ausdehnungsfähiges buchhändlerisches Großgeschäft (Spezialitäten) baldigst zu verkaufen. Umsatz über 42 000 M, davon die Hälfte Vorauslieferung. Reingewinn ca. 10%, Kaufpreis ca. 15 000 M. Günstigste Zahlungsbedingungen. Angebote erbeten unter H. A. \ddagger 2433 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die neuesten Werke (Romane) eines unserer bedeutendsten Schriftsteller sind umstande halber sofort mit allen Vorräten zu verkaufen. Es handelt sich um Bücher, die einen bleibenden Wert haben und nachweislich jährlich einen grossen, festen Absatz erzielen.

Für Herren, welche einen Verlag christl. Richtung gründen wollen, ist dies Angebot von grosser Wichtigkeit, ebenso aber für Verleger, welche ihren Verlag zu erweitern beabsichtigen.

Angebote unter \ddagger 2508 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fachblatt.

Lehrerzeitung, 30. Jahrgang, wöchentlich erscheinend, weil nicht in den Rahmen des Geschäfts passend, zu verkaufen. Ernstl. Refl. erf. nähere Mittel. unter M. K. 2498 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Angesehene Verlagsbuchhandlung ist für 200 000 M käuflich zu haben, eventuell würde zur Entlastung des Inhabers ein Teilhaber mit ca. 50 000 M aufgenommen und demselben die Leitung des Verlages übertragen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X. Carl Schulz.

Populär-mediz.-jurist. Verlag

für ca. 60 000.— M.

event. auch in einzelnen Gruppen

käuflich zu haben.

Ernsten Interessenten kostenlose Auskunft

Breslau X.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In schön gelegener Stadt Hannovers eine gute Buchhandlung mit gewinnbringenden Nebenbranchen und sich steigendem Umsatz. Reingewinn ca. 4000 M. Lager u. Inventar betragen ca. 8000 M und sind vom Käufer nach gemeinschaftlicher Inventur zu übernehmen, ebenso die Augenstände mit ca. 5000 M. Als ideellen Wert verlangt der Verkäufer 6000 M. Auf Wunsch könnte auch das Haus mit übernommen werden.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion weitere Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlung in gröss. Stadt des Südens oder Westens des Reiches von erfahrenem Buchhändler gesucht. Anlage 20 000 M bis 50 000 M, je nach den Verhältnissen. Übernahme nach Wunsch, event. bald. Gef. Anerbieten — Vermittlung nicht erwünscht — werden vertraulich behandelt und unter F. G. Nr. 2290 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Für einen mir bekannten tüchtigen jungen Kollegen eine angeesehene Sortimentsbuchhandlung im Preise von 30 bis 40 000 M, am liebsten in Würzburg, Augsburg, Heidelberg, Karlsruhe, Ulm, Heilbronn oder Freiburg i. B.

Angebote unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Fertige Bücher.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Ⓢ In den letzten Wochen erschienen und wurden nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Dieudonné, Oberstabsarzt Prof. Dr. A., in München. Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie. 5., umgearbeitete Auflage. VII, 234 S. M. 6.80, geb. M. 7.80.—

Schon nach Verlauf von 3 Jahren hat sich eine neue Auflage dieses Buches nötig gemacht. Innerhalb dieser Zeit sind die Kenntnisse der theoretischen und praktischen Immunitätslehre wieder wesentlich gefördert und im Buche berücksichtigt worden. Neu aufgenommen ist als Anhang eine kurze Technik der wichtigsten Immunitätsreaktionen, eine Erklärung der Fachausdrücke, sowie ein Sachregister. Diese Neuerungen werden zur Brauchbarkeit des Buches wesentlich beitragen.

Fournier, Dr. Edm., in Paris. Beiträge zur Diagnostik der Syphilis hereditaria tarda. Übersetzt von Dr. med. Karl Ries in Stuttgart. V, 238 S. M. 9.—, geb. M. 10.—

Das in der Arbeit von Edmund Fournier behandelte Thema ist in der deutschen Literatur bisher mit solcher Ausführlichkeit noch nicht behandelt worden. Bei den grossen Fortschritten auf dem Gebiete der Erforschung der Ätiologie der Syphilis dürfte zu erhoffen sein, dass auch in das immer noch nicht genügend geklärte Bild der hereditären Syphilis mehr Licht gebracht wird.

In der äusseren Anordnung des Stoffes weicht die deutsche Ausgabe insofern etwas vom Original ab, als der etwas weitschweifige französische Text bei der Übersetzung mannigfach gekürzt wurde.

Die vorzüglichen Abbildungen, die in der französischen Ausgabe enthalten sind, wurden auch in die deutsche Übersetzung übernommen.

Verhandlungen der Gesellschaft für Geburtshilfe und Gynäkologie zu Leipzig in dem Jahre 1907. VII, 82 S. Kart. M. 1.—

Die früheren Hefte der Verhandlungen der Gesellschaft für Geburtshilfe erschienen im Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig. Sie bilden einen Wiederabdruck aus dem „Zentralblatt für Gynäkologie“. Die Mitglieder der Gesellschaft erhalten vertragsmässig die Verhandlungen gratis. Mitgliederverzeichnis ist dem Bande vorgegedruckt. Es sind nur wenige Exemplare zum Vertrieb durch den Buchhandel hergestellt worden, ich kann daher auch nur in beschränktem Masse, bei bestimmter Aussicht auf Absatz in Kommission liefern.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.